

Hallo @ all,

sehr interessantes Forum hier.

Zuerst ein paar Worte zu mir, dann einige Fragen und Bilder gibt's auch:

Meinen Haarausfall bemerkte ich zum ersten Mal im Alter von etwa 25 Jahren. Seit nunmehr zwölf Jahren nehme ich deshalb Propecia ein, was die Haarsituation zwar nicht verbessern, dafür aber stoppen konnte. Meine langsam verbleichenden Polaroids von damals zeigen das noch immer sehr gut. Ich bin sicher, ohne Finasterid hätte ich heute eine Vollglatze. Der Ausfall ist erblich bedingt, meine männlichen Vorfahren sowie mein Bruder sind ebenfalls betroffen.

Haare waren für mich immer sehr wichtig, der Verlust hat mir sehr zugesetzt und tut das auch mit heute 44 Jahren noch. Ich habe früher diversen Jugendsubkulturen angehört, in denen Frisuren Erkennungszeichen waren, da findet man sich später nicht einfach mit einer Glatze ab.

Heute hatte ich nun einen Beratungstermin bei einem Berliner HT- Spezialisten. Er riet mir zur FUT Methode, da hier mehr Haare verpflanzt werden könnten, das Ergebnis optisch das Bessere sei, und billiger noch dazu. Nachteil wäre, dass meine hinten sehr kurzen Haare etwas länger werden müssten.

Hier im Forum und anderswo wird jedoch meist FUE bevorzugt. Wie beurteilt ihr meine Bilder? FUE oder FUT? Es geht mir darum, vorne einfach mehr und dichtere Haare zu haben (z.B. für eine Elvistolle), die Geheimratsecken dürfen gern bleiben.

Türkische Spezialisten kommen hier im Forum besonders gut weg, das erstaunt mich schon. Wie geht man denn da vor, wie nimmt man Kontakt auf? Fliegt man zur Beratung hin und kommt später zur OP wieder? Wie funktioniert die Nachbetreuung?

Danke schon mal
s.

File Attachments

- 1) [oben1.pdf](#), downloaded 383 times
 - 2) [oben2.pdf](#), downloaded 301 times
 - 3) [Seite.pdf](#), downloaded 321 times
-